

Das eidgenössische Trachtenfest in Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 34

PDF erstellt am: **13.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-648303>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Fast alle Landesteile des Kantons Bern waren durch ihre ortsansässigen Trachtengruppen vertreten.



Die schmucken Werktagstrachten der Langenthalerinnen.



Fahnnenschwinger Ernst Blum

Das Eidgenössische Trachtenfest in Zürich

„Wir bringen Euch das Schönste was wir haben: unsern Frohmut, den Sommerglanz unserer Felder und die Früchte unserer harten Arbeit. Deutsch und welsch, ennetbirgisch und romanisch; vielfältig ist unsere Art! Aber in uns allen brennt dasselbe Feuer: die Liebe zur Heimat, zum einen und unteilbaren Vaterland!“

So lautete der Gruss, den die Trachtenleute aus allen Landesteilen der Schweiz nach Zürich brachten.



Das Fest des Frohsinns und der Freude spiegelt sich auf all den fröhlichen Gesichtern. (Photo Robert)